



## **Bundesbeschluss über die Velowege sowie die Fuss- und Wanderwege (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege [Velo-Initiative]»)**

vom 13. März 2018

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 139 Absatz 5 der Bundesverfassung<sup>1</sup>,  
nach Prüfung der am 1. März 2016<sup>2</sup> eingereichten Volksinitiative «Zur Förderung  
der Velo-, Fuss- und Wanderwege (Velo-Initiative)»,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 23. August 2017<sup>3</sup>,  
beschliesst:*

I

Die Bundesverfassung wird wie folgt geändert:

*Art. 88* Fuss-, Wander- und Velowege

<sup>1</sup> Der Bund legt Grundsätze über Fuss-, Wander- und Velowegnetze fest.

<sup>2</sup> Er kann Massnahmen der Kantone und Dritter zur Anlage und Erhaltung solcher Netze sowie zur Information über diese unterstützen und koordinieren. Dabei wahrt er die Zuständigkeiten der Kantone.

<sup>3</sup> Er nimmt bei der Erfüllung seiner Aufgaben Rücksicht auf solche Netze. Er ersetzt Wege, die er aufheben muss.

<sup>1</sup> SR 101

<sup>2</sup> BBl 2016 1791

<sup>3</sup> BBl 2017 5901

## II

Dieser Gegenentwurf wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet. Sofern die Volksinitiative «Zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege (Velo-Initiative)» nicht zurückgezogen wird, wird er zusammen mit der Volksinitiative nach dem Verfahren gemäss Artikel 139b der Bundesverfassung Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet.<sup>4</sup>

Ständerat, 13. März 2018

Nationalrat, 13. März 2018

Die Präsidentin: Karin Keller-Sutter

Der Präsident: Dominique de Buman

Die Sekretärin: Martina Buol

Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

### *Ergebnis der Volksabstimmung und Inkrafttreten*

<sup>1</sup> Diese Verfassungsänderung ist von Volk und Ständen am 23. September 2018<sup>5</sup> angenommen worden.

<sup>2</sup> Sie ist auf Grund von Artikel 15 Absatz 3 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976<sup>6</sup> über die politischen Rechte am 23. September 2018 in Kraft getreten.

12. Februar 2019

Bundeskanzlei

<sup>4</sup> BBl 2018 1859

<sup>5</sup> BBl 2019 1311

<sup>6</sup> SR 161.1